

Kontakt:

Reegan Köster Senior Corporate Communications Manager ARRI +49 89 3809 1768 rkoester@arri.de

Zur sofortigen Veröffentlichung

Die neue kompakte und leichte ARRI ALEXA 265 revolutioniert die 65mm-Filmproduktion

- Die ALEXA 265 ist ein Drittel so groß und so schwer wie die ALEXA 65.
- Der überarbeitete 65mm-Sensor bietet einen größeren Dynamikbereich und eine höhere Empfindlichkeit
- Einzigartiges kamerainternes Filterkassettensystem
- LogC4-Workflow und REVEAL Color Science der ALEXA 35

München, 5. Dezember 2024 – ARRI bringt eine neue 65mm-Kamera heraus: die ALEXA 265. Sie ist die Weiterentwicklung der ALEXA 65. Die Anregungen und Wünsche der NutzerInnen flossen in die Gestaltung der neuen Kamera ein. Die ALEXA 265 ist deutlich kleiner und hat einen überarbeiteten 65mm-Sensor. Sie bietet eine deutlich bessere Bildqualität: Mit einem Dynamikumfang von 15 Blendenstufen und einer spürbar besseren Low-Light-Performance setzt sie neue Maßstäbe im 65mm-Format. Vieles an der neuen Kamera entspricht der ARRI ALEXA 35: der LogC4-Workflow, die REVEAL Color Science und sämtliches Zubehör. Dazu kommt ein völlig neues Filterkassettensystem. Mit der ALEXA 265 lässt sich auf 65mm ebenso einfach und komfortabel drehen, wie mit allen anderen Aufnahmeformaten.

Das Kameragehäuse der ALEXA 265 basiert auf dem der kompakten ALEXA 35. Obwohl ihr Sensor dreimal so groß ist, ist die ALEXA 265 nur vier Millimeter länger und elf Millimeter breiter. Die neue Kamera hat dank dieses Gehäuse-Designs ein Drittel des Gewichts der ALEXA 65: Diese wiegt 10,5 kg, die ALEXA 265 lediglich 3,3 kg. Sie umfasst außerdem die neuesten ARRI-Technologien für eine effiziente Kühlung und Energieverwaltung.

Die Kamera ist sehr klein und leicht und kann daher so eingesetzt werden, wie es früher bei 65mm-Aufnahmen undenkbar gewesen wäre: Man kann die Kamera auf Drohnen und Tragesystemen befestigen und sich an engen



Drehorten bewegen – was ihren Einsatz am Set noch schneller und effizienter macht. Die Ladezeit und der Stromverbrauch wurden verbessert, und die Kompatibilität mit dem ALEXA 35 Zubehörset bietet weitaus mehr Rigging-Optionen.

Aufgrund des Feedbacks der Kameraleute, die in den vergangenen zehn Jahren mit der ALEXA 65 gearbeitet haben, legten die Entwickler bei ARRI ihre Priorität darauf, die Kamera um einiges leichter zu machen. Zugleich sollte die Bildqualität verbessert werden. Filmschaffende äußerten immer wieder den Wunsch nach einer größeren Dynamic Range und besseren Low-Light-Performance – und das bei unveränderter 6.5 K-Auflösung und großem Pixelbereich. Deshalb wurde für die ALEXA 265 ein neuer, komplett überarbeiteter 65mm-Sensor entwickelt, der den Dynamikbereich von 14 auf 15 Blendenstufen erhöht und die Empfindlichkeit von 3200 auf 6400 EI (ISO/ASA): mit knackigeren Schwarztönen, größerem Kontrast und niedrigerem Grundrauschen.

Die noch höhere Bildqualität wird mit einem einfachen und effizienten Workflow erreicht, der die jüngsten Entwicklungen von ARRI aufgreift. Zum Einsatz kommen bei der ALEXA 265 der neue LogC4-Workflow und die 3D-LUTs, die für die ALEXA 35 eingeführt wurden und die ARRIRAW-Dateien kameraintern auf den Codex Compact Drives aufzeichnen, die in allen aktuellen ARRI-Kameras verwendet werden. Die Kamera ist mit den gängigen Kartenlesegeräten und Drive Docks kompatibel, ebenso mit Codex HDE (High Density Encoding), wodurch die Dateigrößen um bis zu 40 Prozent reduziert werden können, ohne die Bildqualität zu beeinträchtigen. Die Monitore am Set können in HD oder UHD eingerichtet werden und können SDR, HDR oder beides darstellen. ARRI aktualisiert derzeit das SDK, sodass die Aufnahmen der ALEXA 265 mit allen wichtigen Software-Tools von Drittanbietern kompatibel sind.

Ein einzigartiges Feature der neuen Kamera ist ihr Filterkassettensystem, mit dem spezielle, von einer Schutzkassette ummantelte Filterhalter vor den Sensor geschoben werden. Mit dem Launch der ALEXA 265 werden ARRI FSND-Filter erhältlich sein, mit Einzelstufen von 0 bis ND2.7. Viele weitere kreative Filteroptionen sind in Arbeit. Ein verschlüsselter Chip im Filterhalter übermittelt Informationen über die genutzten Filter. Die Informationen werden auf der Benutzeroberfläche angezeigt und zugleich in den Metadaten der Kamera gespeichert: Entsprechend kann man am Set oder in der Postproduktion damit arbeiten.

Mit der ALEXA 265 aufgenommene Bilder werden in der Kamera mit ARRI REVEAL Color Science weiterverarbeitet. Diese Technologie wurde mit der ALEXA 35 eingeführt und ist ebenfalls kompatibel mit ARRIRAW-Bildern, die mit der ALEXA Mini LF aufgezeichnet werden. REVEAL ist der Oberbegriff für eine



Reihe von Bildverarbeitungsschritten, mit denen die Kamera präzisere Farben aufzeichnen kann und Variationen in Farbtönen noch nuancierter abbilden kann. Hauttöne werden vorteilhaft und natürlich wiedergegeben, und stark gesättigte oder anspruchsvolle Farben wie beispielsweise Pastelltöne werden wirklichkeitsgetreu dargestellt. Alle ALEXA 265 und ALEXA 35 Kameras sind hinsichtlich der Farbgebung ideal aufeinander abgestimmt: Das erleichtert das Color Grading. Die verbesserte LED-Kalibrierung der ALEXA 265 optimiert die Arbeit bei virtuellen Produktionen und in LED-Volumes.

In den vergangenen zehn Jahren sind zahlreiche visionäre Filmprojekte mit der ALEXA 65 entstanden. Bedeutende Filmschaffende setzten auf die Kamera und das Format. 65mm mag zwar nur ausgewählten Produktionen zur Verfügung stehen, doch das historische Format gilt als Krönung der modernen Aufnahmetechnik und ist für viele eine wichtige Quelle der Inspiration. Die ALEXA 265 läutet eine neue Ära des 65mm-Formats ein – und bietet vollkommen neue kreative Möglichkeiten.

Die ALEXA 265 ist ab Anfang 2025 für Produktionen erhältlich.

Mehr Informationen unter www.arrirental.com/265

About ARRI:

"Inspiring images. Since 1917" ARRI ist ein Global Player der Filmbranche mit weltweit etwa 1600 Mitarbeitenden. Die nach August Arnold und Robert Richter benannte Firmengruppe wurde in München gegründet, wo sich auch heute noch der Hauptsitz befindet. Weitere Niederlassungen gibt es in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Australien.

Die ARRI-Gruppe besteht aus den Geschäftsbereichen Camera Systems, Lighting, Rental und Solutions sowie dem Tochterunternehmen Claypaky, die sich der Verknüpfung von Kreativität und Zukunftstechnologien für bewegte Bilder und Live-Entertainment verschrieben haben. ARRI ist führend in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Kamera- und Beleuchtungssystemen für die Film-, Fernseh-, Medien- und Entertainment-Industrien mit einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk. Zum Portfolio gehören Digitalkameras, Objektive, Kamerazubehör, Archivierungstechnologien, Scheinwerfer und Lichtzubehör. Darüber hinaus stattet ARRI Rental professionelle Produktionen in aller Welt mit hochwertigem Kamera-, Licht- und Bühnenequipment aus und bietet dabei neben umfassenden Dienstleistungen auch exklusive Technologien an. ARRI Solutions offeriert einem breiten Kundenkreis von Studio-Betreibern, Produzenten und Unternehmen hochqualitative Lösungen für virtuelle und traditionelle Produktionsinfrastruktur sowie effiziente, integrierte Workflows. Claypaky fasziniert mit modernster Live-Entertainment- und Bühnenbeleuchtung weltweit ein Millionenpublikum.

In Anerkennung der innovativen Leistungen für die Film- und Fernsehindustrien wurde ARRI von der Academy of Motion Picture Arts and Sciences mit 19 wissenschaftlichen und technischen Auszeichnungen sowie von der Television Academy und der National Academy of Television Arts & Sciences mit sechs Engineering Emmys geehrt.

Firmenstandorte und weitere Informationen unter www.arri.com.